

Beatrice Asare – Where Is The Love

Ausdruckstarke Songs musikalisch originell gestaltet mit einer herausragenden Besetzung: Beatrice Asare (Gesang), Bass (wird noch genannt), Mischa Schumann (Klavier), Christian Suter (Gitarre), Percussion (wird noch genannt)

“Mit Farben und Klängen des Jazz möchte ich über das Leben singen.” (Beatrice Asare)

Schon früh nahm Musik in Beatrice Asares Leben einen großen Stellenwert ein. Musik wurde für sie eine Freundin und Lebensbegleiterin, ein Raum wo sie alles ausdrücken kann, was sie beschäftigt. So war für Beatrice Asare das künstlerische Bestreben naheliegend, mit den Farben und Klängen des Jazz über das Leben zu singen. Dieses Vorhaben verwirklicht sie mit ihrem Quintett. Die Bandmitglieder entwickeln im Zusammenspiel von Instrumenten und Stimme einzigartige Klänge und Sounds. Die Rhythmusgruppe begleitet Beatrice Asare musikalisch sensibel und setzt mit eigenen solistischen Einsätzen individuelle Akzente. Dabei präsentiert die Band sie Eigenkompositionen, sowie ausgesuchte Jazzstandards, die sie sich durch neue Arrangements und Interpretationen zu Eigen machen. Stilistisch ist das Programm des Quintetts sehr abwechslungsreich. Von Jazz-Waltz bis hin zu afrikanischen Rhythmen, harmonisch sowohl schlicht als auch komplex mit oftmals lyrischen Wendungen. Im Frühjahr 2023 erscheint ihre EP bei Ajazz. (www.ajazz.de)

Beatrice Asare

[...] Ihre charaktervolle, mit einer an Folk erinnernden Leichtigkeit gesegnete Stimme setzt sie mit einer geradezu instrumentalen Beweglichkeit und Sensibilität ein; sie pflegt als Partnerin ihrer Mitspieler ein sparsames Vibrato und kommuniziert so ganz unmittelbar und unprätentiös ihre bewegenden Songs. Beatrice Asare besitzt mit ihrer Fähigkeit, sich sowohl in die Tiefen des Blues, die Höhen des Souls als auch die Fröhlichkeit von Swing und die Expressivität des modernen Jazz zu verlieren. [...]

(Musikjournalist Matthias Entreß über Beatrice Asare)